

# Was ist eine Öko-Modellregion?



**Online-Infoveranstaltung**  
**15.01.26**  
**19:30 Uhr**

Katharina Haas, Projektmanagerin der Öko-Modellregion  
Naturparkland Oberpfälzer Wald

# Agenda

1. Entstehung
2. Förderung
3. Projekte
4. Vorteile
5. Steuerungsgruppe



# Was ist eine Öko-Modellregion?

## BioRegio 2030

Die Erzeugung von Bio-Produkten aus Bayern soll bis zum Jahr 2030 auf 30 % ausgebaut werden. Die Nachfrage soll künftig stärker aus heimischer, regionaler Produktion gedeckt werden.

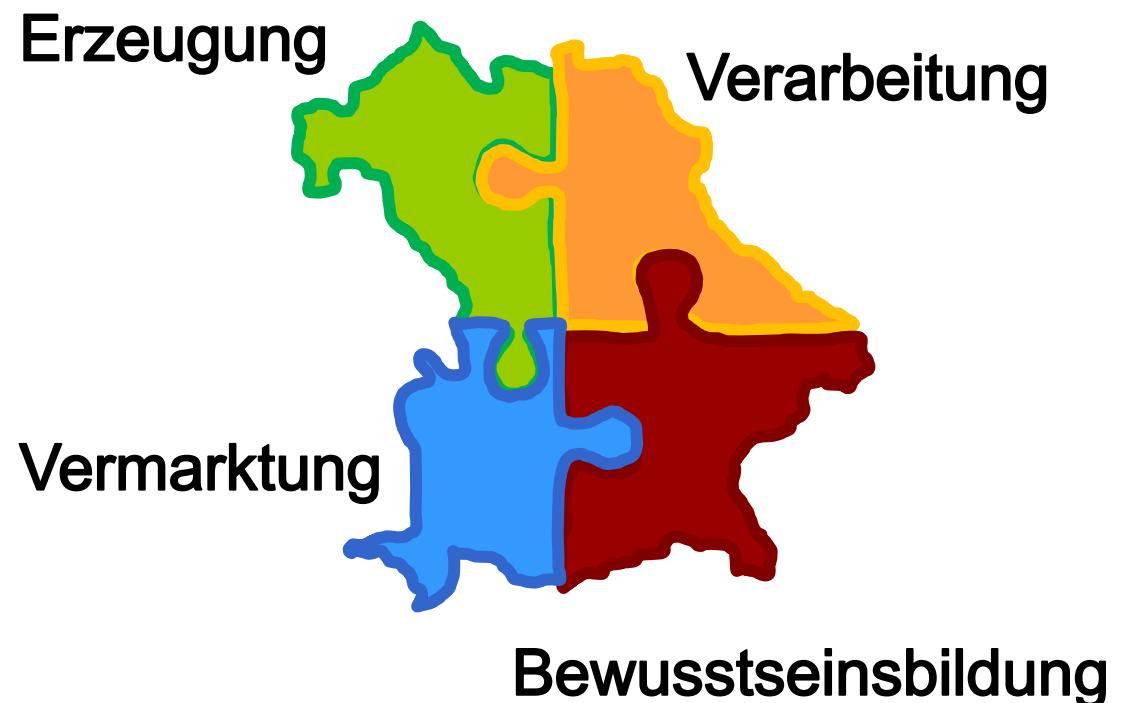
## Öko-Modellregionen

"Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen" sollen die **Produktion heimischer Bio-Lebensmittel** und das **Bewusstsein für regionale Identität** voranbringen.

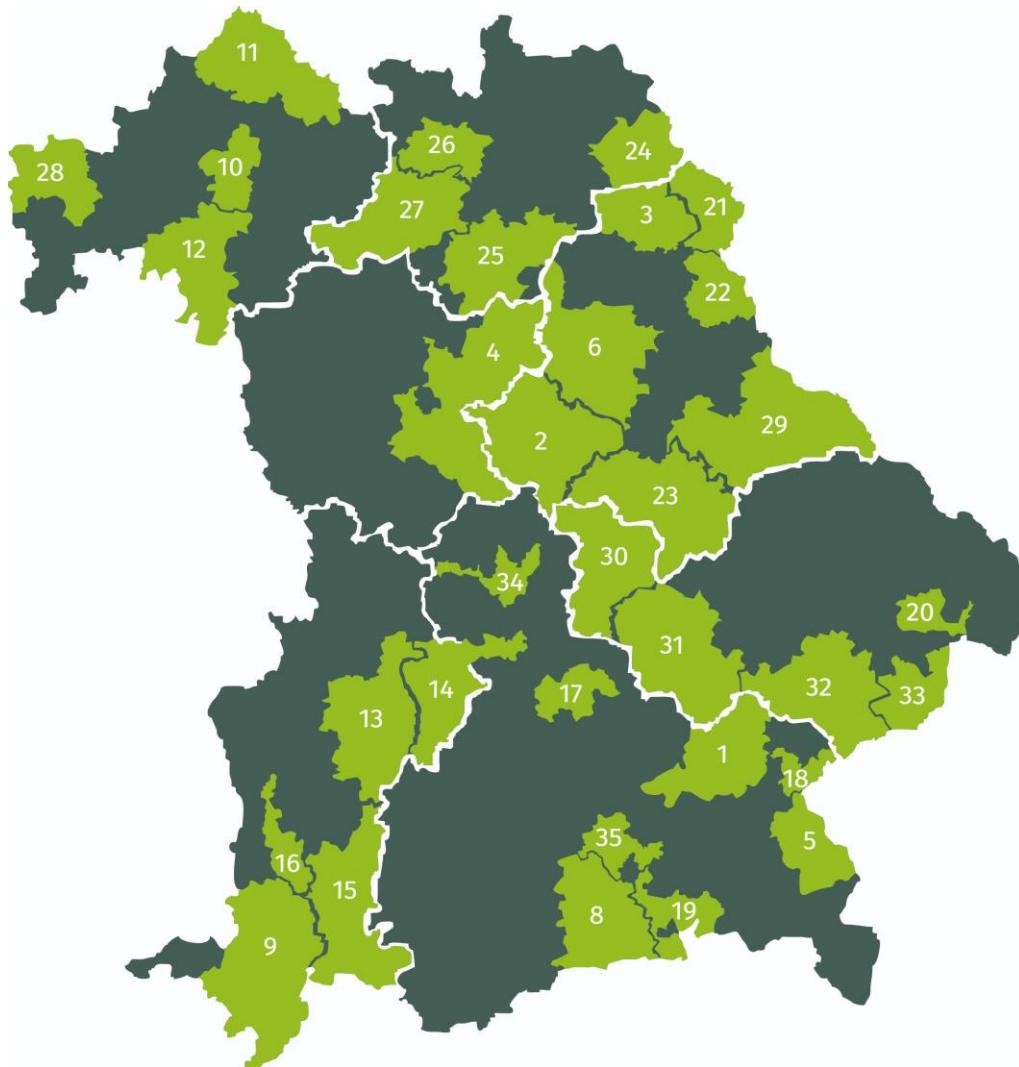


# Was macht eine Öko-Modellregion?

- Stärkung und Aufbau der regionalen Wertschöpfungsketten (Getreide: Landwirt-Mühle-Bäcker)
- Unterstützung bei Umsetzung eines höheren Bio-Anteils in der ÖMR
- Informationsquelle für unserer Akteure in der ÖMR
- Bewusstseinsbildung stärken (Schulen, Info-Stände,...)
- Bio-Anteil in der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie fördern (v.a. Kindergärten & Schulen, BioRegio-Coaching)



# Was ist eine Öko-Modellregion?



34 Öko-Modellregionen in  
ganz Bayern

# Was ist eine Öko-Modellregion?

## 7 Öko-Modellregionen in der Oberpfalz



- 2. Neumarkt i.d. OPf.
- 3. Steinwald-Allianz
- 6. Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg
- 21. Stiftland
- 22. Naturparkland Oberpfälzer Wald
- 23. Stadt.Land.Regensburg
- 29. Naturpark Oberer Bayerischer Wald

# Naturparkland Oberpfälzer Wald



10 Kommunen der ILE  
Naturparkland  
Oberpfälzer Wald e.V.

Wettbewerb 2019  
Förderung ab 1.1.2020

# **Erweiterung rund um das Naturparkland Oberpfälzer Wald**



- Zusammenhängendes Gebiet
- Angrenzende Kommunen der Landkreise
  - NEW
  - SAD
- Bewerbung als neue ÖMR

## Förderung

### Öko-Modellregionsmanagement

Personalstelle und Sachkosten förderfähig

**75 % Förderung, max. 75.000 € pro Jahr**



# ÖMR-Management

- Anlaufstelle
- Begleitung „von der Idee zum Projekt“
- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Kommunikation (AELF, Bio-Verbände, LfL, Schulen,...)
- Aufbau eines kreativen Umfelds in der Region
- Netzwerk zu Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Verwaltung
- Homepage, Social-Media



# Projekte im Laufe der Zeit:



15.01.2026

# Blick auf die Homepage – Menschen:

 **Öko-Modellregion**  
**Naturparkland Oberpfälzer Wald**

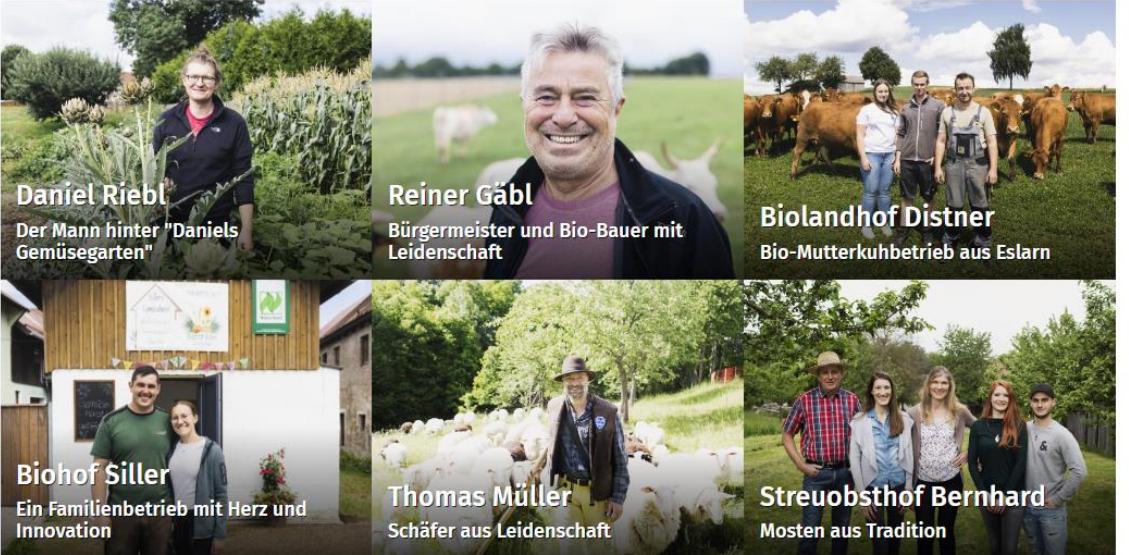
Aktuell Termine Handlungsfelder und Projekte Menschen Info ▾

Regionen ▾ Alles BIO, Podcast oder wie?

Startseite > Naturparkland Oberpfälzer Wald > Menschen

## Menschen und Geschichten

Entdecke Geschichten von Menschen aus der Region Naturparkland Oberpfälzer Wald. Menschen mit Visionen, die ihre Heimat lieben und erhalten, die sich mit Begeisterung für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung einsetzen. Menschen mit klarem Standpunkt, von denen jeder auf seine einzigartige Weise die Zukunft der Region mitgestaltet und die zusammen den Charakter der Region prägen.



**Daniel Riebl**  
Der Mann hinter "Daniels Gemüsegarten"

**Reiner Gäbl**  
Bürgermeister und Bio-Bauer mit Leidenschaft

**Biolandhof Distner**  
Bio-Mutterkuhbetrieb aus Eslarn

**Biohof Siller**  
Ein Familienbetrieb mit Herz und Innovation

**Thomas Müller**  
Schäfer aus Leidenschaft

**Streuobsthof Bernhard**  
Mosten aus Tradition

**Kommunbrauhaus Eslarn**  
Naturschutz und Gemeinwohl dank Hopfen und Malz in der Oberpfalz

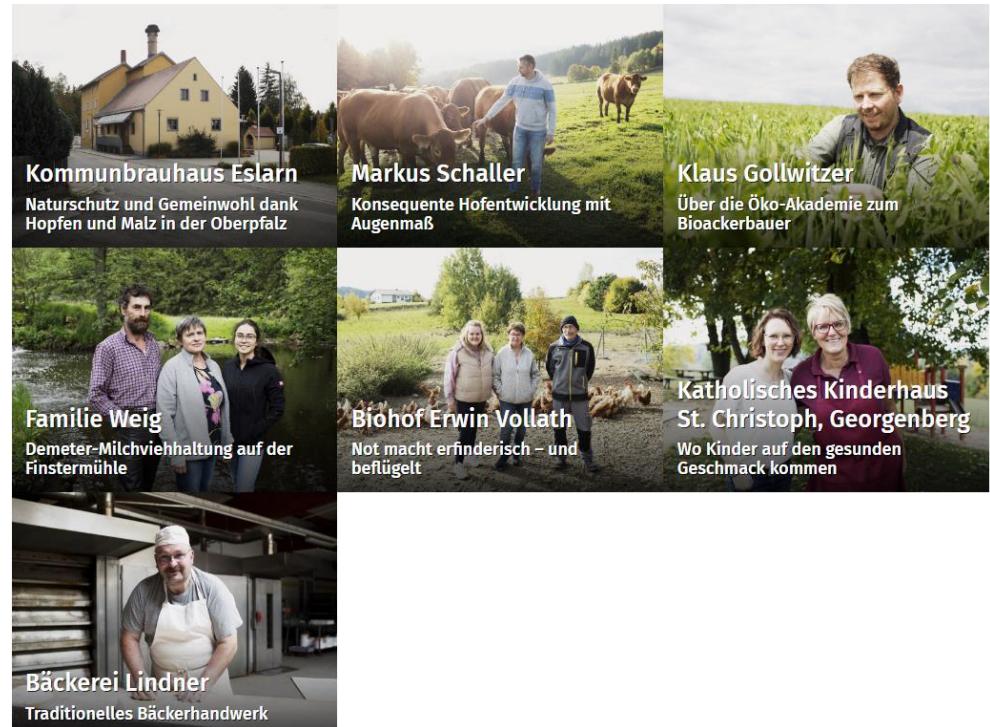
**Markus Schaller**  
Konsequente Hofentwicklung mit Augenmaß

**Klaus Gollwitzer**  
Über die Öko-Akademie zum Bioackerbauer

**Familie Weig**  
Demeter-Milchviehhaltung auf der Finstermühle

**Biohof Erwin Vollath**  
Not macht erfinderisch – und beflügelt

**Bäckerei Lindner**  
Traditionelles Bäckerhandwerk



# **Fördermöglichkeit direkt für die Akteure Öko-Verfügungsrahmen**

- Kleinprojekte bis 20.000 € (netto) → max. 10.000 € p.a. Zuschuss pro Projekt
- 50% Eigenanteil der Antragsteller
- bis zu 50.000 € p.a. Förderzuwendungen
- 45.000 € vom ALE + max. 5.000 € vom Träger der ÖMR
- Biozertifizierte Erzeuger, Verarbeiter, Direktvermarkter, Dorfläden und auch Kommunen
- Entscheidungsgremium + -kriterien

# Fördermöglichkeit: Öko-Verfügungsrahmen



## Erstausstattung Gemüsebaubetrieb:

- Anhänger
- Mulcher
- Fräse
- Bewässerung,...



# **Fördermöglichkeit: Öko-Verfügungsrahmen**



**Gemüseschulacker**

**Ölmühle**



# **Fördermöglichkeit: Öko-Verfügungsrahmen**

Kühlung eines  
Kartoffellagers



Weidezaun

Schockfroster und  
Fleischreifeschränke



# Fördermöglichkeit: Öko-Verfügungsrahmen

Werbemittel:  
Logo und Etiketten, Flyer



**FINSTERMÜHLE**  
DEMETERHOF



# **Fördermöglichkeit: Öko-Verfügungsrahmen**

Verkaufsraum mit Ausstattung



Foto: Daniel Delang



# **Fördermöglichkeit: Außergewöhnliches Projekt**

## ➤ Aktuell:

Schulbildungsprojekt „BIO erlernen“ mit ÖMR AS/AM:

## ➤ Projekt-Ideen für das Brückenland:

- Zusammenarbeit mit „land&gut“ → Vorbild „LandGenuss“
- AHV in der Ganztagsbetreuung

## **Vorteile des Zusammenschlusses und einer Neubewerbung**

- Strukturen und vorhanden
- Management vorhanden
- Austausch mit Koordinationsteam (BZA, LfL)
- Unterstützung: Antragstellung und Ausarbeitung des Gesamtkonzepts zur Bewerbung
- Größer denken

# **Vorteile des Zusammenschlusses und einer Neubewerbung**

- Unterstützung des Biolandbaus und der Verarbeiter in der Region
- Miteinschließen konventioneller Landwirte, Verarbeiter (Vorträge, Veranstaltungen, Infos,...)
- Regionale Direktvermarktung stärken
- Bewusstsein der Bevölkerung für Bio-Lebensmittel
- AHV → Schulen, Kitas, Gastro
- Biodiversität und Landschaftspflege
- Beitrag zum Gewässerschutz
- Regionale Versorgung/Nahversorgung stärken (Dorfläden)
- Regionale Wertschöpfung, regionales Handwerk
- Fördergelder in unserer Region

# **Neue ÖMR – Neue Steuerungsgruppe**

- Akteure aus der Landwirtschaft, Verarbeitung, Direktvermarktung, Ämter, Verbände, Politik und Tourismus
- Unterstützung des Managements
- Projektideen finden
- Hilfe bei Projektumsetzung
- Projektpartner finden
- Blick für die Region
- Bewusstsein für den Markt

## **Info: Umstellung - auf meinem Betrieb?**

### **Einsteigerseminar Ökologischer Landbau 2026**

Mittwoch, 25. Februar 2026, ab 19:30 Uhr, online

Infos dazu auf der Homepage des ÄELF

Programm:

- 19:30 Uhr Begrüßung
- 19:35 Uhr Vorstellung der Orientierungsberatung an den ÄELF, Ablauf einer Umstellung
- 19.55 Uhr Umstellung im Ackerbau - was ist zu beachten? Bioland
- 20.05 Uhr Umstellung in der Tierhaltung – was ist zu beachten? Naturland
- 20.15 Uhr Vorstellung der Leistungen der Ökomodellregionen mit Beispielen
- 20.30 Uhr Praxisbericht eines Ökobetriebs – so habe ich die Umstellung erlebt

# Vielen Dank!

## **Projektmanagement - Kontakt**



**Katharina Haas**

Haus der Biodiversität  
Marktplatz 5  
92723 Tännesberg  
  
09655 /920 0 41  
khaas@taennesberg.de



**Homepage**



**Instagram**



**Facebook**

